



Beschlussvorlage

Betrifft:

Neubesetzung Projektgruppe Sanierung Kulturgebäude

Fachbereich:

41 - Kulturamt

Dezernentin / Dezernent:

Beigeordnete Miriam Koch

Beratungsfolge:
Gremium

Kulturausschuss

Sitzungsdatum

29.01.2026

Beratungsqualität

Entscheidung

Beschlussdarstellung:

Der Kulturausschuss der Landeshauptstadt beschließt die Neubesetzung der Projektgruppe „Sanierung Kulturgebäude“. Für die Dauer der aktuellen Wahlperiode des Stadtrates bis zum 31.10.2030 werden folgende Vertreter*innen der im Kulturausschuss vertretenen Fraktionen bzw. Stellvertreter*innen in die Projektgruppe berufen:

Fraktion	Vertreter*in	Stellvertreter*in
CDU		
Bündnis 90/Die Grünen		
SPD/Volt		
AFD		
Die Linke		
FDP		

Beschlusslage:

Gremium	Datum	Vorlage	Beschlussart
Kulturausschuss	16.09.2017	41/117/2017/1	Beschluss
Bauausschuss	29.09.2017	Ergänzungsantrag 41/117/ 2017 der Ratsfraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP zur Vorlage 41/102/2017 Notwendige	

		Sanierungen am Gebäude der Deutschen Oper am Rhein, Heinrich-Heine-Allee 16a"	
Bauausschuss	12.11.2019	KUA/047/2019	Information
Kulturausschuss	14.11.2019	Sanierungsbedarf Kulturgebäude	
Kulturausschuss	04.11.2021	KUA/164/2021/1 Einrichtung der Projektgruppe Sanierung Kulturgebäude	Beschluss

Sachdarstellung:

1. Kurzdarstellung

Aufgrund der Kommunalwahl Ende September 2025 ergibt sich die Notwendigkeit, die Projektgruppe Sanierung Kulturbauten neu zu besetzen.

2. Ausgangslage

Die städtischen Kulturgebäude wurden 2018 einer Sichtprüfung unterzogen und der bauliche Zustand bewertet. Anschließend erfolgte die Priorisierung der standortbezogenen Maßnahmen in Abstimmung mit der damaligen Projektgruppe „Sanierung Kulturgebäude“.

Die Ergebnisse der Gebäudezustandsbewertung wurden mit der Informationsvorlage KUA/047/2019 im November 2019 dem Bauausschuss und dem Kulturausschuss vorgestellt.

Mit der Vorlage KUA/164/2021/1 "Einrichtung der Projektgruppe Sanierung Kulturgebäude" wurde die neuerliche Einrichtung einer Projektgruppe „Sanierung Kulturgebäude“ nach den Kommunalwahlen 2020 beschlossen. Die Projektgruppe kam im November 2023 das erste Mal zusammen.

3. Geplante Maßnahmen

Die Priorisierung der Projektgruppe „Sanierung Kulturgebäude“ dient der Verwaltung als Steuerungsinstrument.

-

4. Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Durch die Neubesetzung der Projektgruppe ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

5. Weiteres Vorgehen

Die Projektgruppe Sanierung Kulturgebäude wird in ihrer neuen Konstellation nach der Kommunalwahl ihre Arbeit fortsetzen.